Galtjoch (2109 m)

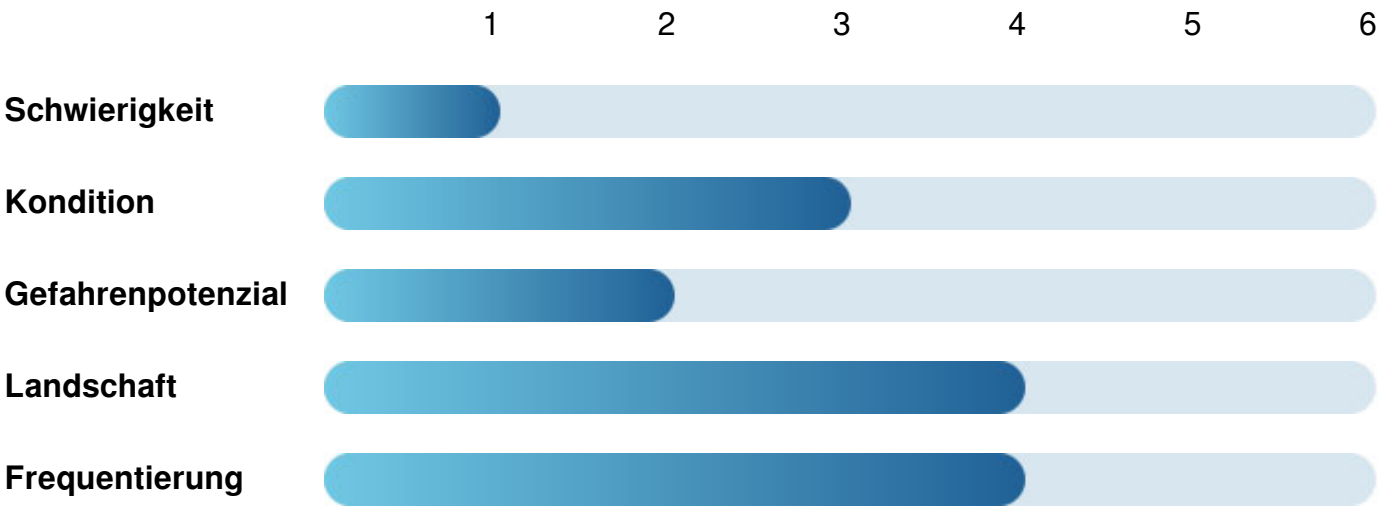
Skitour | Lechtaler Alpen

1050 Hm | Aufstieg 02:45 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)



Die Gegend um das Galtjoch ist oft mit reichlich Schnee gesegnet - schon im Frühwinter gibt es hier manchmal massenweise davon. Wegen der geringen Lawinengefahr eignet sich die Tour auch bei Neuschnee. Sie ist leicht, kurz und zudem von hohem landschaftlichen Reiz.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt: A95 München-Garmisch, B 23 Richtung Reutte und über Lermoos nach Bichlbach. Durch den Ort und links nach Berwang. Weiter Richtung Kelmen bis nach Rinnen. Kurz nach dem Ortsschild Rinnen zweigt man auf Höhe der Kapelle rechts ab und fährt unterhalb des Stadlbräu vorbei zum Berghaus Rinnen. (Weiterfahrt in den Talboden über eine kleine 14 % steile Bergstraße wäre möglich, doch schöner ist die Abfahrt mit Ski)

Ausgangspunkt: Sehr kleine Parkmöglichkeiten in der Nähe des Berghaus Rinnen (1262m), bzw. im Talboden des Rotlechs (1150m) unterhalb davon.

Route: Beginnt man die Tour oben beim Berghaus, geht man wenige Meter auf der Straße bergab und erreicht über eine Verzweigung nach links die freien Bauernwiesen. Über diese hinunter in den Talgrund. Hier folgt man dem Rotlech Richtung Süden, dann nach rechts über eine Brücke und wandert weiter auf einem Forstweg durch den Wald. Bei einer Verzweigung rechts hinauf zu einer Hütte und über einen auffallend schönen Wiesenhang an dessen rechten oberen Rand. Jetzt geht es ein kurzes Stück nach rechts bis einen Markierungen in eine Waldschneise leiten. Sie ist anfangs noch breit und deutlich, doch nach oben hin schon recht zugewachsen. Die Grundrichtung hält man immer bei bis man auf einen mit Jungwald durchsetzten Hang trifft. Über diesen hinauf, dann jedoch – wenn er verflacht – wendet man sich nach links. In westlicher, später in nördlicher Grundrichtung geht es durch recht dichten Wald entlang des meist nicht erkennbaren Sommerweges zur Ehenbichler Alm (1694 m). Hier nun nach links, einen Aufschwung hinauf und links unter den Ausläufern der Abendspitze hindurch. Jetzt hat man freies fantastisches Skigelände vor sich und peilt in westsüdwestlicher Richtung den breiten Gratrücken an, über welchen man den Gipfel des Galtjoch erreicht.

Anfahrt: wie Aufstieg

Charakter: Beliebte, einfache Skitour für Genießer; auch für Anfänger geeignet. Die Waldpassage ist aber nun schon recht eingewachsen und erfordert ein wenig Übung im Slalomfahren. Diese Waldpassage wäre bei nicht vorhandener Spur orientierungsmäßig eher schwierig. Es ist jedoch fast immer eine Spur vorhanden.

Lawinengefahr: gering (bei richtiger Spurwahl)

Exposition: Süd und Ost

© Tourentipp.com 2026

Aufstiegszeit: 2,5 bis 3 Stunden

Tourdaten: 1050 Meter (inkl. Gegenanstieg); Distanz: 5,5 km (Aufstieg)

Jahreszeit: Frühwinter bis Mitte März

Stützpunkt: Ehenbichler Alpe (1694 m), während der Skitourenzeit fast immer geöffnet. Übernachtung nach Voranmeldung möglich. Telefon +43 / 676 / 35 11 681

Karte: Kompass Blatt 4, Füssen / Außerfern, 1:50.000. Wanderkarte 352 von Freytag & Berndt, Ehrwald/Lermoos-Reutte/Tannheimer Tal, 1:50.000.

Autor: Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2026